

Die Unabhängigen sozial engagierl offen

Das Gute bewahren, ausbauen und verbessern – Neues wagen

Kandidaten für die Kommunalwahl am 09. Juni 2024, Leutkirch im Allgäu











































Inhaltsverzeichnis

	Seite
Über uns	4
Themenschwerpunkte	5
Kandidatenliste	9
Kandidaten	10
Brigitte Schuler-Kuon	10
Michael Waizenegger	10
Daniel Krug	11
Jochen Narr	11
Carola Neuschel	12
Selina Link	12
Margarita Takacs	13
Michael Birkenmaier	13
Stefan Schilpp	14
Ramona Weilandt	14
Sylvia Hess	15
Tezer Leblebici	15
Luis Hutter	16
Gürkan Bulut	16
Susanne Kolb	17
Johannes Albrecht	17
Christian Greinwald	18
Stefanie Jacobi	18
Martina Heinz-Freudenthaler	19

Die Unabhängigen – Gemeinsam für Leutkirch

Wer wir sind: Eine vielfältige Gruppe engagierter Bürger ohne Parteibindung, die seit über 35 Jahren die Kommunalpolitik aktiv prägt.

Was wir tun: Jeder Kandidat gestaltet individuell, ohne vorgegebenes Parteiprogramm. Doch gemeinsam bilden wir eine starke Fraktion für Leutkirchs Zukunft.

Warum wir das tun: Wir sind sozial, engagiert und offen für neue Ideen. Unser Ziel ist es, das Gute zu bewahren, auszubauen und stetig zu verbessern – immer bereit, Neues zu wagen.

Wählt Vertrauen, wählt die Unabhängigen - für eine lebendige und gerechte Zukunft in Leutkirch!



Das sind die Themenschwerpunkte

Belebung der Altstadt durch nachhaltige Weiterentwicklung



Wir setzen uns für eine starke Radverkehrsinfrastruktur ein. Mit dieser Maßnahme wird nicht nur die Umwelt entlastet, sondern auch der historische Flair unserer Straßen bewahrt und somit die Lebensqualität gesteigert.

Um Leerstände in der Stadt zu bekämpfen, braucht es ein professionelles Stadtmarketing. Zusammen mit einem gezielten Immobilienmanagement können Anreize für neue Geschäfte und Dienstleistungen geschaffen werden.

In Kooperation mit den Anwohnern und Händlern sollten Konzepte entwickelt werden, wie die Plätze und Gassen der Leutkircher Altstadt lebendiger gestaltet werden können. Ziel ist es, die Attraktivität der Innenstadt zu steigern. Sie soll zu einem zentralen Ort der Begegnung in Leutkirch werden.

Wir kümmern uns um die Herausforderungen der umliegenden Dörfer

Durch Investitionen in Gebäude schaffen wir mehr Wohnraum auf dem Land und fördern die Ansiedlung neuer Familien. Wir setzen uns für erreichbare und gut ausgestattete Schulstandorte ein. Hierfür ist eine verbesserte Fahrrad- und ÖPNV-Anbindung von zentraler Bedeutung. Gleiches gilt für die Anbindung an die Kernstadt.

Wir unterstützen die umliegenden Gemeinden bei Dorfprojekten, der Vereinsarbeit und bei der Gestaltung lebendiger Ortskerne. Gemeinsam formen wir Leutkirch zu einem Ort, an dem Stadt und Land in Einklang leben.



Gemeinsam mit den Bürgern gestalten wir das Wohnen von morgen

Unsere Vision für Bauen und Wohnen ist innovativ und zukunftsorientiert. Wir wollen nicht nur neuen Wohnraum schaffen, sondern auch bestehende Potenziale nutzen. Neben Schulsanierungen und dem Ausbau von Sozialwohnungen setzen wir uns für die Umnutzung und den Ausbau leer stehender Gebäude ein, um jungen Menschen attraktive Wohnmöglichkeiten zu bieten.

Innovative Lösungen für Wohnen im Alter sind ebenfalls Teil unserer Strategie. Durch Anreizsysteme und Zuschüsse für Umbauplanungen ermutigen wir Eigentümer, ihre Immobilien wieder auf den Markt zu bringen und neu zu nutzen. Dabei möchten wir Bürokratie abbauen und die Bauverwaltung effizient unterstützen.

Gemeinsam gestalten wir eine lebendige Stadt, die für alle Bewohner ein Zuhause bietet und Raum für neue Ideen schafft.





Mobil für Morgen: So gelingt eine nachhaltige Verkehrswende

Unsere Fraktion setzt sich entschlossen für eine zukunftsorientierte Verkehrspolitik ein. Wir sind überzeugt, dass Investitionen in Infrastruktur, innovative ÖPNV-Konzepte und Fahrradverkehr die Lebensqualität verbessern und die Umwelt entlasten.

Wir fordern sichere Schulwege zu Fuß, mit dem Rad und durch ansprechende ÖPNV-Lösungen. Zusätzlich unterstützen wir mehr Fahrradabstellplätze, Ladestationen für E-Mobilität und Carsharing. Die Doppelnutzung von Parkplätzen für Bewohner und Hotelgäste ist Teil unserer innovativen Strategie, unter anderem durch Kooperationen mit Unternehmen.

Leutkirch ist eine Stadt für alle Generationen

Familienförderung und Seniorenarbeit: Wir streben an, Leutkirch als familienfreundliche Gemeinde zu erhalten und die Integration auf kommunaler Ebene zu fördern. Deshalb setzen wir uns für die Schaffung neuer bezahlbarer Wohnräume ein und unterstützen Vermittlungskonzepte wie Wohnungstausch und die Erweiterung von Häusern. Mit einem Seniorenbeauftragten und reservierten Bauplätzen für Mehrgenerationenprojekte im Neubaugebiet fördern wir seniorengerechtes Wohnen.

Jugendliche und Kinder: Wir setzen uns für die Schaffung eines attraktiven Jugendhauses mit ansprechenden Öffnungszeiten ein und fordern zusätzlich die Einrichtung eines Streetworkers für die Stadt. Zudem fordern wir weitere Kindergärten mit ausreichendem Personal. Durch die aktive Einbeziehung des Jugendgemeinderats in Entscheidungen sollen Kinder und Jugendliche eine Stimme in Leutkirch erhalten.

Gesundheitsversorgung: Wir unterstützen das Projekt "Zukunft Hausärztliche Versorgung in Leutkirch", um die medizinische Versorgung sicherzustellen. Die Ansiedlung von Ärzten soll kommunal unterstützt werden; wir erwägen auch Mischkonzepte.

Lebensqualität und Gemeinschaft: Für eine seniorengerechte Stadt setzen wir uns für Aktionen wie "Herz und Gemüt", "Möhrchen & Co." und seniorengerechtes Wohnen in der Altstadt ein. Zudem fordern wir sichere Schulwege, kindgerechte Freizeitplätze auch in allen Ortsteilen. Wir stehen weiterhin auch für alternative Bestattungsformen ein und haben unsere bestehenden Friedhöfe im Blick.

igies, Miy Sozine Versorgung - Familie, Sozine Versorgung - Familie, Sozine Versorgung - Pamilie, Soziales, Migration und ärztliche Versorgung - Pamilie, Soziales, Migration und Branilie, Soziales, Migration und Branilie, Soziales, Pamilie, Soziales, Familie, Soziales, Pamilie, Pamilie,



Jkologie . Ökologie . Cologie . Okologie . O

Unsere Vision ist eine ökologisch nachhaltige Gemeinde

Der Ausbau regenerativer Energien und die Umsetzung einer Nahwärmeversorgung sind wesentliche Schritte, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Wir streben eine nachhaltige, klimafreundliche Gemeinde an und setzen auf Maßnahmen wie ein verbessertes Radwegkonzept, überdachte Radstände sowie ein gut ausgebautes innerörtliches und überregionales Busnetz. Der Ausbau der E-Ladeinfrastruktur für emissionsfreien Rad- und Autoverkehr ist uns wichtig.

KulturLeben: Gemeinsam die Vielfalt Leutkirchs entfalten



Die vielfältige Kultur unserer Stadt ist vorwiegend den Vereinen und der Leutkircher VHS zu verdanken, die großartige Arbeit leisten, die wir wertschätzen.

Deshalb möchten wir die Vereinsarbeit stärken, sei es durch die Einführung eines Ehrenamtspreises oder die Wertschätzung der Vereinsmitglieder. Kultur muss sichtbar und unterstützt werden, deshalb setzen wir uns für zugängliche und bezahlbare kulturelle Angebote ein. Wir fordern flexible Öffnungszeiten von Galerien, Museen und anderen kulturellen Einrichtungen sowie die Schaffung weiterer kultureller Angebote und Ausstellungen.

Außerdem möchten wir die Vernetzung der Kulturschaffenden fördern, um die kulturelle Vielfalt unserer Stadt weiter zu stärken. Lasst uns gemeinsam unsere kulturelle Identität feiern und unsere Gemeinschaft bereichern!

Wir setzen auf Stadtentwicklung und digitale Effizienz

Unsere Verwaltung muss als Flächengemeinde vielfältige Aufgaben bewältigen. Prozessoptimierung und die Einführung digitaler Strukturen sind essenziell, um in Zukunft effizienter arbeiten zu können. Wir möchten mehr Menschen dazu ermutigen, bei der Stadtverwaltung zu arbeiten, indem wir unterstützende Maßnahmen wie Fortbildungen und Wohnraumunterstützung anbieten.

Im Bereich Tourismus streben wir an, die Stadt attraktiver zu gestalten, um Besucher anzuziehen. Dies kann zum Beispiel durch gastronomische, kulturelle oder künstlerische Angebote geschehen.

Um die Stadtqualität zu verbessern, arbeiten wir Konzepte für Orte wie die Treppe zum Schneegässle oder den Oberen Graben weiter aus. Zudem möchten wir positive Aspekte und Besonderheiten unserer Stadt herausstellen und verschiedene Märkte sowie einen Ideenmarkt fördern.

Zusammen mit Ihnen entwickeln wir Leutkirch zu einem noch attraktiveren Ort!



Marine Ma

Das ist unsere Kandidatenliste für die Kommunalwahl

	Kandidat	Seite
1.	Brigitte Schuler-Kuon	10
2.	Michael Waizenegger	10
3.	Daniel Krug	11
4.	Jochen Narr	11
5.	Carola Neuschel	12
6.	Selina Link	12
7.	Margarita Takacs	13
8.	Michael Birkenmaier	13
9.	Stefan Schilpp	14
10.	Ramona Weilandt	14
11.	Sylvia Hess	15
12.	Tezer Leblebici	15
13.	Luis Hutter	16
14.	Gürkan Bulut	16
15.	Susanne Kolb	17
16.	Johannes Albrecht	17
17.	Christian Greinwald	18
18.	Stefanie Jacobi	18
19.	Martina Heinz-Freudenthaler	19



Sozial, tolerant, authentisch, mein Engagement für Leutkirch

63 Jahre, geschieden, drei erwachsene Kinder, hausärztliche Internistin in einer Leutkircher Praxisgemeinschaft, Bereitschaftsärztin DRK OV-Leutkirch, Firmbegleiterin, Hobbymusikerin, Mitglied im Cineclub, Kulturclub Larifari, VHS, Freundeskreis St. Anna

Wir brauchen dringend eine hausärztliche Organisationsform, die es für junge Ärztinnen und Ärzte attraktiv macht, sich in Leutkirch anzusiedeln. Darum will ich mich mit ganzem Einsatz kümmern. Bezahlbare Wohnungen, sozialer Wohnungsbau und vor allem neue Wohnformen für die Älteren unter uns brauchen unser Augenmerk.

Wir müssen uns Gedanken machen über die Doppelnutzung privater großer Parkplatzflächen und der Tiefgaragen, um die Parkplatzproblematik in der Altstadt zu klären und eine bessere Fahrradverkehrs-Infrastruktur für Leutkirch zu schaffen.

Es gilt, einen guten Kompromiss herzustellen zwischen den Anwohnern der Innenstadt, den Einzelhändlern und den Besuchern. Autoarm oder autofrei ist das große Stichwort, ich denke, wir müssen uns zusätzlich kümmern um das aktive Immobilienmanagement in der Stadt sowie den immer größer werdenden Leerstand. Daher stehe ich zu einer professionellen Stadtmarketing-Struktur, unterstützt von Stadtverwaltung und Gemeinderat.



"Brigitte Schuler-Kuon ist in Leutkirch bestens vernetzt und kennt Land und Leute. Sie setzt sich großzügig und unkompliziert für soziale Projekte ein. Ihre zupackende Art und Ihr Sinn fürs Gemeinwohl machen Sie zu einer wichtigen Größe in Leutkirch."

Franz Günthner



"Brigitte ist für mich eine absolute Powerfrau, deren Engagement ansteckend ist. Ihr leidenschaftlicher Einsatz für das Wohl unserer Stadt zeigt sich in ihrem klaren Weitblick und ihrer Tatkräftigkeit, die Leutkirch positiv beeinflusst."

Jana Freudenmann



Michael Waizenegger



Gemeinsam für Leutkirchs Zukunft

47 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Dipl.-Ing. (FH), freier Architekt BDA, Kunsterzieher an der Otl-Aicher-Realschule, Stadtrat seit 2014, 1. Vorsitzender der Heimatpflege Leutkirch e.V., verschiedene ehrenamtliche Tätigkeiten

Ich bin seit 2014 für die Unabhängigen im Stadtrat aktiv und möchte gerne mein Wissen weiterhin auf kommunaler Ebene einbringen.

Ein mir wichtiges Anliegen ist die Baukultur, welche das Erscheinungsbild und die Lebensqualität unserer Region prägt. Vielfach wird mit sehr wenig Sensibilität geplant, gebaut und saniert. Hier gilt es gegenzusteuern, zu beobachten und kritisch zu hinterfragen.

Mit dem Wettbewerb zur Neugestaltung der Kernstadt und ihrer Plätze haben wir uns auf einen guten Weg gemacht. Jetzt geht es an die Umsetzung und Lösungsfindung, ganz besonders für eine Verkehrsberuhigung für die Innenstadt. Zudem brauchen wir gute Radwegkonzepte, speziell für die Zubringer zur Innenstadt und den Schulen.

Kinder und Jugendliche sollten mehr unterstützt werden, hier sehe ich großen Handlungsbedarf bei Jugendangeboten. Schulen und Kindergärten müssen saniert und zukunftsfähig gemacht werden.

Meine Geburtsstadt ist für mich und meine Familie ein lebenswerter Ort und ich schätze das große kulturelle Angebot und das einzigartige ehrenamtliche Engagement der Leutkircher*innen.



"Unsere Heimat in Stadt und Land liegt mir am Herzen wie wahrscheinlich vielen anderen Bürgern auch. Bei Michael Waizenegger weiß ich aus der täglichen Zusammenarbeit, dass er als Architekt, Realschullehrer und Vorsitzender der Heimatpflege an allen Fronten für das Erscheinungsbild unseres

Lebensumfeldes kämpft. Das Wohlfühlen in unserer Region hängt ganz wesentlich auch von unserem visuellen Umfeld ab. Das gewachsene Historische erhalten und sich dem Neuen nicht verschließen, das ist eine Eigenschaft, die ich bei Michael Waizenegger verortet sehe."

Christian Skrodzki



"Ich schätze Michael Waizenegger aus der schulischen Zusammenarbeit wegen seiner Kreativität und seiner wertschätzenden Art. Mit seiner Expertise in den Bereichen Bauen, Bildung und Kultur ist er eine Bereicherung für den Stadtrat, nicht zuletzt aufgrund seiner langjährigen Erfahrung in der Kommunalpolitik und seines unermüdlichen, ehrenamtlichen Engagements für Leutkirch."

Gertrud Hiemer-Haslach



Daniel Krug



Werte behalten, mit Vernunft in die Zukunft

45 Jahre, 4 Kinder (4 bis 13 Jahre), selbständig / Eigentümer "Zimmerei Krug", aktiver Stadtrat seit 2019, Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Abt. Hofs, Aufsichtsrat Allgäuer Genussmanufaktur eG

Mit großer Leidenschaft betreibe ich seit nun 20 Jahren meine Zimmerei und darf meiner Berufung als Zimmerer nachgehen. Auch bin ich in meiner Heimat verwurzelt und bin von Kindesbeinen an mit der Natur verbunden. Ich stehe für das Brauchtum und Kultur ein, bringe hier ehrenamtlichen Einsatz. Durch die ersten 5 Jahre als Stadtrat wurde ich gelehrt, dass Verwaltungen oft schwerer agieren können als ein Unternehmen. Jedoch ist es wichtig, hier auch mit Vernunft und Verstand auf dem Boden zu bleiben. Dass z. B. ein Zuschuss oft Hürden mit sich bringt und Projekte sich verteuern, weil während des Wartens auf Bewilligung die Kosten sich um mehr als den Zuschuss erhöhen. Auch werde ich es mir zur Aufgabe machen, die schon hohen vorhandenen Hürden beim Bauen, durch Bauordnungen, nicht noch durch weitere lokale Vorgaben zu übertreffen. Bauen sollte auch für Kleinunternehmen und Familien noch möglich sein, ohne das letzte Hemd zu investieren. Wir leben in einer sehr schönen Naturlandschaft, die es zu schützen gilt. Jedoch sehe ich politische Vorstellungen sehr kritisch. Ein Biosphärengebiet ergibt für mich keinen Sinn, da hier Bürokratie und Verwaltung überwiegen, jedoch für das Wohl der Menschen kein Zugewinn kommt.



"Für mich stellt Daniel Krug mit seiner bodenständigen, hiesigen Art und handwerklichen Ausrichtung eine Bereicherung für den Gemeinderat in Leutkirch dar. Seine bisherigen Erfahrungen als Ratsmitglied werden für die künftige Amtsperiode einen Mehrwert darstellen, der nicht ungenutzt bleiben soll."

Jochen Reischmann



"Ich unterstütze Daniel Krug, weil er durch seine landwirtschaftlichen Wurzeln und seine handwerklichen Fähigkeiten über die nötige Kompetenz verfügt, für die Belange vor Ort einzustehen. Er wird durch seine zielstrebige gradlinige Art viel erreichen."

Gerhard Traut



Jochen Narr

Der Gemeinderat ist der Ort, in dem die Weichen für ein gutes Zusammenleben in einer Kommune gelegt werden.

62 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, stellvertretender Gesamtleiter Stiftung St. Anna, Familien- und Traumatherapeut, Mitglied u. a. in der SPD, der Projektgruppe Mutmacher der Kirchengemeinde St. Martin, im Begleitausschuss von "Demokratie Leben" & dem Fischereiverein Leutkirch,im Gemeinderat seit 2007

Meine Schwerpunkte sind Kinderbetreuung, Verfügbarkeit von Wohnraum, Wohnen im Alter und die Integration geflüchteter und sozial benachteiligter Menschen.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verringert das Armutsrisiko und erhöht die Bildungschancen unserer Kinder. Genügend Fachkräfte für Kitas und Schulen zu bekommen, geht nur in Zusammenarbeit von Stadt, Trägern und der Geschwister-Scholl-Schule. Dafür werde ich mich weiterhin einsetzen.

In neuen Baugebieten müssen Mehrfamilienhäuser gebaut und sozialer Wohnungsraum generiert werden. Wohnungsbesitzer, die ihre Wohnungen leer stehen lassen, müssen dafür gewonnen werden, sie zu vermieten. Ich möchte dazu beitragen.

Menschen im Alter sollen sich in Leutkirch wohlfühlen. Sie möchten in Wohnformen ihrer Wahl leben. Zu Hause, im Seniorenheim, einer Seniorenwohngemeinschaft oder im Mehrgenerationenhaus. Zudem möchte ich mich starkmachen, dass Leutkirch eine demenzfreundliche Kommune wird.

Die Integration geflüchteter und sozial benachteiligter Menschen ist Aufgabe der Stadt, die nur unter Beteiligung vieler Institutionen und der Bevölkerung gelingen kann. Ich möchte weiterhin zum Gelingen beitragen.



"Ich gebe Jochen Narr meine Stimme, weil er die sozialen Themen in Leutkirch zur Sprache bringt: Kinder, Jugend und Familien, Menschen mit Beeinträchtigung, Migration, Seniorenarbeit. Sachliche und spannende Diskussionen mit ihm sind möglich, weil er ein großes Fachwissen hat, und mit seinem Gegenüber respektvoll diskutiert. Jochen Narr setzt sich für ein gerechtes, friedliches und demokratisches Miteinander in Leutkirch ein."

Rainer Müller



"Bei der Gemeinderatswahl wähle ich Jochen Narr, weil er stets die sozialen Belange der Bürger im Blick hat und Ideen entwickelt für die Herausforderungen, die der demografische Wandel mit sich bringt."

Susanne Burger



Carola Neuschel

Leutkirchs Zukunft liegt mir am Herzen, deshalb möchte ich mit Herz und Verstand diese verantwortungsvoll mitgestalten

55 Jahre, gebürtige Leutkircherin, Unternehmerin in 3. Generation, 2013 Firmenübernahme des elterlichen Fliesenfachgeschäfts, langjähriges Mitglied im Wirtschaftsbund

Ich lebe gern hier. Wir haben eine wunderbare, kleine Stadt, auf die wir stolz sein können. Das soll so bleiben. In einigen Punkten sind wir allerdings noch verbesserungsfähig. Ich denke da besonders an die Innenstadtentwicklung, Verkehrsberuhigungskonzepte und Aufenthaltsqualität. Jetzt ist Zeit für Veränderung, jetzt sollte der Schwerpunkt Innenstadtgestaltung vorrangig behandelt werden. Ein weiteres Thema, das mir sehr am Herzen liegt, ist "Wohnen im Alter".

Darauf werde ich als zukünftige Stadträtin meinen Schwerpunkt legen und möchte in Dialog treten mit Bürgern, den Stadtverantwortlichen und den -räten, Einzelhändlern und Mitgliedern des Wirtschaftsbundes, damit wir hier auch weiterhin ein lebenswertes Städtchen haben, in dem sich alle wohlfühlen.

Aufrufen möchte ich zu mehr Mut für Veränderungen. Denn als Chefin eines Leutkircher Familienunternehmens in 3. Generation weiß ich, dass man manchmal mutige und unbequeme Entscheidungen treffen muss.



"Leutkirch braucht jetzt Menschen, die das Thema Innenstadtentwicklung mutig und beherzt vorantreiben und die nicht immer sagen "Lassen wir doch alles so, wie es war". Carola Neuschel kann zuhören, sich in andere hineinversetzen, argumentieren und überzeugen. Deshalb unterstütze ich sie."

Christine King



"Carola Neuschel setzt sich kreativ und innovativ für den Einzelhandel und eine lebendige und I(i)ebenswerte Stadt ein. Ich unterstütze sie, weil sie als Gemeinderätin frischen Wind ins Gremium bringt und mit ihrem Engagement und ihrer Power in unserer Stadt viel bewegen kann."

Margarete Harr



Selina Link

Ich stehe für eine lebenswerte Zukunft in Leutkirch und seinen Dörfern. Innenstadtund Ortsentwicklung sowie effiziente Verwaltungsstrukturen sind meine Prioritäten.

30 Jahre, aufgewachsen in Frauenzell, vor sechs Jahren nach Leutkirch gezogen und mittlerweile seit vier Jahren der Liebe wegen in Herlazhofen wohnhaft, angestellt und selbstständig im Nebenerwerb in den Bereichen Personal, Organisation und Marketing

Für eine lebenswerte Zukunft: Innenstadt- und Ortsentwicklung, moderne Verwaltung.

In meiner Vision wird die Innenstadt zum lebendigen Herzstück tagsüber zum Bummeln und Kultur erleben, abends zum Ausgehen mit Freunden. Ich setze auf bezahlbaren Wohnraum durch Revitalisierung bestehender Gebäude und innovative Wohnkonzepte für alle. Auch die Weiterentwicklung der Dörfer ist mir ein Anliegen. Ich stehe für eine pragmatisch-ökologische Entwicklung, inklusive Verbesserung des öffentlichen Verkehrs. In der Verwaltung unterstütze ich, qualitativ hochwertiges Personal zu finden und zu binden sowie moderne, transparente Strukturen zu etablieren.



"Selina hat ein enormes Wissen und Erfahrung. Sie gibt neue Impulse für die Transformation in Organisationen und Prozessen. Hierbei stellt sie immer den Menschen in den Mittelpunkt und bleibt authentisch. Ich unterstütze Selina sehr gerne mit meiner Stimme."

Sybille Meßmer



"Ich unterstütze Selina, weil sie nicht nur als Freundin immer ein offenes Ohr hat, sondern auch in der Kommunalpolitik für die Belangen ihrer Wählerinnen und Wähler einstehen wird. Mit ihrer Power und ihrem Engagement wird sie frischen Wind und neue Ideen in den Leutkircher Gemeinderat bringen."

Carola Schäffeler



Margarita Takacs



Respekt und Anerkennung sind die Grundlage für eine sinnvolle Hilfe.

45 Jahre, Bulgarin, verheiratet, eine Tochter, Bachelor Industrieingenieurwesen, Berufserfahrung als Produktmanagerin bei verschiedenen internationalen Bankinstituten, aktuell Bankangestellte in Leutkirch, interkulturelle Elternmentorin im Rahmen des Projekts der BW-Elternstiftung, ehrenamtlich bei verschiedenen Projekten tätig

Vor acht Jahren bin ich mit meinem Mann und unserer kleinen Tochter von Bulgarien nach Deutschland gezogen und kann heute mit Stolz Leutkirch mein Zuhause nennen. Seit mehreren Jahren bin ich in verschiedenen ehrenamtlichen Initiativen engagiert und bin dankbar, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu sein.

In Bulgarien war ich viele Jahre politisch engagiert, weil ich glaube, dass Politik in unserer demokratischen Gesellschaft ein wichtiges Werkzeug ist, um Veränderungen herbeizuführen, aber gleichzeitig auch das zu bewahren, was uns wichtig ist.

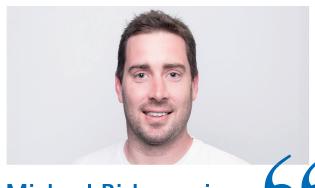
Neben den allgemeinen Themen, die uns alle in unserer Stadt betreffen, möchte ich mich auf drei spezifische Bereiche konzentrieren:

- Förderung einer erfolgreichen, respektvollen Integration unter Rücksichtnahme auf die individuellen Bedürfnisse oder Situationen. Basierend auf meinen eigenen positiven Erfahrungen möchte ich eine inklusive Gemeinschaft für alle unterstützen.
- Erhöhung und Ausweitung der Kinderbetreuungsmöglichkeiten in Leutkirch, um Frauen mit Kindern und vor allem alleinerziehende Mütter zu unterstützen, die wieder in die Arbeitswelt zurückkehren möchten
- Verbesserung der Sicherheit und Familienfreundlichkeit in Leutkirch, Steigerung der Freizeitaktivitäten und Förderung des ehrenamtlichen Engagements bei Kindern und Jugendlichen.



"Margarita Takacs ist eine engagierte Frau, die sich für politische und gesellschaftliche Belange leidenschaftlich einsetzt. Dieses Engagement braucht Leutkirch!"

Nina Corsepius



Michael Birkenmaier

Aus Leutkirch für Leutkirch – für eine attraktive und familienfreundliche Heimat.

40 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, staatl. geprüfter Maschinenbautechniker, stellv. Elternbeiratsvorsitzender der Otl-Aicher-Realschule, Jugendtrainer bei der TSG Leutkirch, Abt. Handball seit 2009, Schwimmlehrer bei der VHS Leutkirch

Als gebürtiger und in Leutkirch verwurzelter Familienvater ist es für mich eine Herzensangelegenheit, mich aktiv im Gemeinderat einzubringen. Leutkirch und das Allgäu mit seinen engagierten Menschen, seiner schönen Natur und seinem Vereinsleben sind für mich Heimat. Leutkirch und seine Ortschaften sollen attraktiver werden für Familien, Vereine, Tourismus und Wirtschaft. Als Familienvater und Vereinsmitglied ist es für mich enorm wichtig, aktiv diese Entwicklung mit voranzutreiben, und mich für ihre Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche einzusetzen.

Mein Fokus liegt auf:

- einer attraktiven Gestaltung der Innenstadt für Familien und Gäste
- · der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für alle
- der Modernisierung von Schulen und Kindergärten sowie dem Ausbau der Kindergartenplätze auf dem "Land" wie auch im "Städtle"
- · die Stärkung und Förderung des Ehrenamts
- die Entwicklung der Wirtschaft in Leutkirch und ihren Gemeinden

Kritisieren kann jeder, handeln können nur die, die auch gewählt werden. Deshalb würde ich mich über Ihre Stimme bei der Gemeinderatswahl freuen.



"Ich unterstütze Michael, weil er durch und durch zuverlässig und hilfsbereit ist. Was er anpackt, wird mit großem Fleiß zum Abschluss gebracht. Auch vereinsmäßig ist er als langjähriger Schwimmlehrer und Jugendhandballtrainer nah am Leutkircher Nachwuchs. Durch seine Familie und Freunde ist er mit Leutkirch fest verwurzelt."

Michael Klotz



"Michael ist ein Mensch, der sich aktiv und voller Engagement mit Humor und gesundem Menschenverstand für andere einsetzt – egal ob als Jugendtrainer im Sport, in der Narrenzunft oder einfach durch sein Verwurzelt-Sein mit unserem "Städtle". Kein Schwätzer, sondern ein Macher. Leute wie ihn braucht man, um Dinge zu bewegen und für Jung und Alt nachhaltig zu verändern. Deshalb hat er meine Stimme."



Kinderbetreuung muss sich nach der Lebenswirklichkeit der Eltern orientieren, nicht umgekehrt.

47 Jahre, verheiratet 2 Kinder, Medienfachwirt, SPD Mitglied, Ehrenamtlich bei der TSG Leutkirch Handball aktiv

Seit nunmehr 15 Jahren ist mir Leutkirch zu meiner neuen Heimat geworden, die ich sehr schätze. Durch seine gute Verkehrsanbindung ist Leutkirch ein attraktiver Standort für Unternehmen geworden, die weiter Arbeitsplätze schaffen. Aber nicht nur Verkehrsinfrastruktur, auch bezahlbarer Wohnraum und Kinderbetreuung sind ein wichtiger Standortfaktor. Denn wo sollen qualifizierte Mitarbeiter und ihre Familien wohnen? Wie kann Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter gefördert werden? Wie kann Mobilität, auch in den Ortschaften, gestaltet werden? Dies sind die dringenden Handlungsfelder für die kommenden Jahre, um unsere Stadt und seine Ortschaften attraktiv zu halten. Aber nicht nur Neubaugebiete, auch Leerstände müssen angegangen werden, um Flächen und Ressourcen zu schonen und Wohnen bezahlbar zu halten. Die Anbindung der Ortschaften an den Nahverkehr und das Radwegenetz muss verbessert werden, der ländliche Raum darf nicht abgehängt werden. So wird Leutkirch auch weiterhin die liebenswerteste Stadt im Allgäu bleiben.



"Stefan kann Inhalte in Konzepte umsetzen. Man merkt, dass er das auch beruflich macht. Ich schätze seine Aufmerksamkeit und seine Wertschätzung. Ein unermüdlicher Schaffer und ein Organisationstalent, gleichzeitig gut vernetzt auf allen politischen Ebenen. Er ist ein Familienmensch und leidenschaftlicher Handballer."





"Meine Stimme bekommt Stefan Schilpp, weil er im Leutkircher Gemeinderat zukünftige Themen und Fragen rund um Familie, Kinder und unsere älteren Bürger sozial und nachhaltig beantworten wird."

Judit Nuber-Eschwey



Ramona Weilandt



Engagiert für die Zukunft unserer Kinder.

geb. Maischberger, verheiratet, Vollblutmama von vier Kindern, Vorstand des Kneippvereins Leutkirch

Ich bin gebürtige Leutkircherin, bin aber durch meinen Beruf, gelernte Hotelfachfrau, viel herumgekommen. Schlussendlich zog es mich doch wieder in die Heimat, weil es ein unglaublich schöner Fleck ist, um seine Kinder heranwachsen zu lassen.

Unser Städtchen hat sehr viel zu bieten, doch wir müssen uns dringend um unsere Innenstadt kümmern und eine Wohlfühlatmosphäre für alle schaffen.

Wir haben in unserem Leutkirch ein breites Schulangebot, sowie Angebote wie die Kunst- und Musikschule und eine hervorragende Vereinskultur, die sehr wichtige Jugendarbeit leisten. Dies ist nur möglich durch viele ehrenamtliche und engagierte Helfer. Und deshalb möchte auch ich meinen Teil dazu beitragen.

Durch meine Kinder im Alter zwischen 7 und 15 Jahren bin ich in vielen Themenfeldern unterwegs. Ich sehe, wie wichtig es ist, sich für unseren Nachwuchs einzusetzen und sich zu engagieren.



"Unsere Kinder sind unsere Zukunft. Damit haben Themen wie Familie und Erziehung, Schulen und außerschulisches Bildungsangebot hohe Priorität. Als Mutter von vier Kindern ist Ramona Weilandt tagtäglich hautnah an diesen Themen dran. In ihrer offenen und freundlichen Art kann Frau Weilandt mit Sicherheit ihre Erfahrungen kreativ einbringen."

Anette Jakob



"Ich unterstütze Ramona Weilandt, weil ich sie als offene, ehrliche und direkte Person kenne. Sie setzt sich vor allem für zukunftsfähige und attraktive Angebote im Bereich Bildung, Kunst und Kultur in unserer Stadt ein."

Bernd Schosser



Sylvia Hess



Anpacken und mitgestalten – für Leutkirch. Das ist mein Ding.

vor 49 Jahren in Leutkirch geboren (geb. Heine), verheiratet mit Roland Hess (freischaffender Künstler und Druckermeister), Mutter von Frieda (18) und Lieselotte (13), Mediengestalterin und Mitarbeiterin im Museum im Bock, Macherin von "Anna & Paul", Kinder im Museum, verschiedene Ehrenämter (LAWA, Förderverein, Elternbeirat)

Mir ist es ein Anliegen, dass wir nicht von unseren Nachbarkommunen abgehängt werden. Trotz Analysen, guter Ideen und ehrenamtlichen Engagement hat es in den letzten Jahren in der Innenstadt nicht viel Veränderung gegeben. Ich bin davon überzeugt, mit einigen mutigen Entscheidungen die Aufenthaltsqualität unserer schönen Stadt zu erhöhen und dadurch auch Einzelhändler und PopUp-Läden gewinnen zu können.

Als Mutter brenne ich auch für das Thema "Kinder und Jugendliche" und alle Angelegenheiten rund um Schule. Im Moment erleben wir ein starkes Ungleichgewicht an Leutkircher Schulen – das zu regulieren, wäre ein großes Ziel.

Leutkirch ist ein schöner und attraktiver Ort zum Wohnen und Urlaub machen, doch in letzter Zeit leidet die Qualität. Ich plädiere dafür, über den Tellerrand zu schauen, Erfahrungen anderer Kommunen abzufragen und nach vorn zu gehen, damit unsere schöne Stadt eine Zukunft hat.



"Sylvia ist eine kreative Frau, die handelt und anpackt und sich somit für ihre und die Heimatstadt ihrer Familie mit Herzblut, Sympathie und Feingefühl einsetzt. Eine absolute Bereicherung für den Gemeinderat."

Anna Wirges



"Eine Frau, die wie Sylvia Hess verändern will, mit Sinn für Tradition und Kultur, tut dem Gemeinderat gut. Deshalb bekommt sie meine Stimme bei der Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024."

Claudia Maier



Tezer Leblebici

Ich kandidiere, um mich für die Entwicklung und das Wohlergehen unserer Gemeinde einzusetzen. Meine langjährige Verbundenheit mit Leutkirch und mein Engagement für eine florierende Gemeinschaft motivieren mich.

54 Jahre, Elektroinstallateur, verheiratet, 4 Kinder

Meine Vision:

Eine lebendige Gemeinschaft mit einer starken Wirtschaft, exzellenter Bildung und einer sicheren, sauberen Umgebung, in der Familien gerne leben und arbeiten.

Meine Werte:

Transparenz, Integrität und Bürgernähe sind mir wichtig. Ich stehe für eine offene Politik, die die Stimmen aller Bürgerinnen und Bürger respektiert.

Warum sollten die Bürger mich wählen?

Ich setze mich leidenschaftlich für die Interessen unserer Gemeinde ein und strebe positive Veränderungen an. Mit Erfahrung und Engagement möchte ich Leutkirch zu einem noch besseren Ort machen.



"Als aktives Mitglied unserer Gemeinde freue ich mich, Tezer Leblebici bei der Gemeinderatswahl zu unterstützen. Sein unermüdliches Engagement für eine bessere Zukunft und seine Fähigkeit, die Bedürfnisse aller Bürger:innen zu vertreten, machen ihn zu einem ausgezeichneten Kandidaten. Mit Tezer im Gemeinderat können wir sicher sein, weiterhin eine starke Gemeinde zu haben, in der wir alle gerne leben."

Sonja Rebhuhn



"Ich unterstütze Tezer Leblebici als Kandidat für den Gemeinderat, weil er sich leidenschaftlich für die Belange unserer Gemeinde einsetzt wie zum Beispiel als ehrenamtlicher Vorstand vom Altstadtsommerfest und stets nach innovativen Lösungen sucht, um unsere Stadt zu verbessern. Seine unabhängige Stimme und sein Engagement für Transparenz und Bürgerbeteiligung machen ihn zur idealen Vertretung für die Stadt Leutkirch."

Daniela Andersch



Die Förderung des Ehrenamts, eine lebendige Stadtentwicklung, und eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung für Handwerk und Mittelstand sind für mich die Motivation für mein kommunalpolitisches Engagement.

41 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Diplom-Wirtschaftsingenieur, Schwerpunkt digitale Transformation in der Prozess- und Organisationsentwicklung, erster Vorstand des Fördervereins der Stadtkapelle Leutkirch e.V., verschiedene ehrenamtliche Tätigkeiten, u.a. langjährig ehrenamtlich im Rettungsdienst tätig

Als gebürtiger Leutkircher möchte ich mich aktiv in die kommunalpolitischen Entscheidungen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger aus den Ortschaften und der Stadt Leutkirch einbringen.

Nach meinem Studium an der Universität in Karlsruhe und vielen Jahren in München habe ich mich bewusst dafür entschieden, mit meiner Familie in meine Heimatstadt zurückzukehren.

Ich möchte dazu beitragen, dass unsere Stadt weiterhin eine hohe Lebensqualität bietet, indem wir kräftig in die lokale Infrastruktur investieren, Angebote für Familien stärken und das Ehrenamt in Leutkirch bestmöglich fördern.

Ich möchte mich als Kandidat für den Leutkircher Gemeinderat dafür einbringen, dass wir bei der Innenstadtentwicklung mit Offenheit und Mut agieren, das Gebiet "Entlang der Eschach" zur grünen Lunge der Stadt entwickeln und Planungssicherheit für lokale Einzelhändler, Unternehmer und auch Investoren schaffen.

Darüber hinaus ist es mir ein großes persönliches Anliegen, dass das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt wertgeschätzt, erhalten und bestmöglich unterstützt wird.



"Ich unterstütze Luis Hutter, weil er sich als Leutkircher bereits stark für Vereine und Menschen engagiert und als "Rückkehrer" wertvolle Erfahrungen und neue Sichtweisen aus anderen Städten und Regionen in die kommunalpolitische Arbeit einbringen wird"

Felix Beckers



"Ich unterstütze Luis Hutter, weil ich ihn schon seit seiner Kindheit kenne und seine Entwicklung sehr genau beobachtet habe. Er setzt sich für die Allgemeinheit ein und er weiß, worauf es in einer Gesellschaft ankommt."

Hansjörg Veser



Gürkan Bulut



Engagement und Veränderung für Leutkirch. Das ist mein Ziel.

32 Jahre, geboren und aufgewachsen in Leutkirch, verheiratet, zweifacher Familienvater von zwei Töchtern, gelernter Jugend- und Heimerzieher, bald fertig mit dem berufsbegleitenden Studium zum Sozialpädagogen, Förderung von Familien und Unterstützung der Jugend, erfahrener Erzieher mit fundiertem Fachwissen und tiefem Engagement für das Wohl der Gemeinschaft

In mir, Gürkan Bulut, finden Sie einen engagierten Fürsprecher für die Belange unserer Stadt Leutkirch. Mit meinen 32 Jahren Lebenserfahrung, die mich sowohl der jungen Generation nahegebracht haben als auch mich in enger Verbindung mit der älteren Generation stehen lassen, fühle ich mich verpflichtet, aktiv an der positiven Entwicklung unserer Gemeinschaft mitzuwirken. Als Jugendund Heimerzieher, der parallel Soziale Arbeit studiert, verbinde ich fundiertes Fachwissen mit einer tiefen Leidenschaft für das Wohl unserer Gemeinschaft.

Mein Herz schlägt besonders für zwei zentrale Anliegen: die Förderung von Familien und die Unterstützung der Jugend. Als zweifacher Familienvater und erfahrener Erzieher ist es mir ein persönliches Anliegen, Leutkirch zu einem Ort zu machen, an dem sich jede Generation willkommen und unterstützt fühlt. Durch mein Engagement bei verschiedenen Projekten konnte ich bereits positive Veränderungen vorantreiben und wertvolle Erfahrungen sammeln.



"Seit unseren ersten Tagen im Kindergarten zeigt Gürkan eine bemerkenswerte Empathie für seine Mitmenschen. Seine Fähigkeit, stets gute Ideen einzubringen, macht ihn zu einem wichtigen Akteur für positive Veränderungen in unserer Gemeinschaft."

Fabrizio Riolo



Ich möchte mich für die Bereitstellung ausreichender Bauplätze in der Stadt und den Gemeinden einschließlich der Sicherstellung von Betreuungsplätzen für Kindergarten und Schule stark machen – für die Zukunft Leutkirchs!

44 Jahre, verheiratet, ein Kind, Dipl. Betriebswirtin (BA), interner Vertriebscoach der Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG, zertifizierter Businesscoach (ADG), Betriebsrat VBAO

Meine Stationen: Aufgewachsen in Aitrach, Gymnasium Salvator-kolleg in Bad Wurzach, Studium in Ravensburg und seit 25 Jahren bei der Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG tätig. Leutkirch ist als Wohnort zu meiner Heimat geworden und es ist für mich schön, dort zu wohnen, wo andere in den Urlaub fahren. Thema ist Attraktivität Innenstadt: Stadtentwicklung erfordert oft den Mut, innovative Wege zu gehen.

Als "Zuzugsgebiet" ist mir die Bereitstellung ausreichender und bezahlbarer Bauplätze in der Stadt und unseren Gemeinden wichtig. Dazu gehört auch das Thema Sicherstellung von Betreuungsplätzen in Kindergarten und Schule. Die Verbindung von Familie und Beruf wird maßgeblich durch die Verfügbarkeit von Betreuungsplätzen beeinflusst. Damit schaffen wir nicht nur Chancengleichheit, sondern auch, dass das Konzept Familie funktioniert.

Kurzum: ein Anfang ist geschafft, wenn Familien die Möglichkeit haben zu bauen und zugleich die Betreuung gewährleistet ist, um sich das Ganze leisten zu können.



"Ich wähle Susanne Kolb, weil sie sich für die Belange junger Familien stark macht."

Pia Schmidt



Johannes Albrecht



Für eine sinnvolle Weiterentwicklung getreu dem Motto: Altes bewahren, Neues wagen.

29 Jahre, Landwirt, Hobbyimker, Mitglied der Heimatpflege Leutkirch e.V., Kommunionhelfer und Lektor in der kath. Kirchengemeinde St. Martin in Leutkirch

Ich bin bei Friesenhofen aufgewachsen und lebe dort auf einem alten Fachwerk-Bauernhof aus dem Jahr 1806. Wir halten 60 Milchkühe samt Jungvieh sowie einige Bienenvölker.

In meiner Freizeit bringe ich mich in der katholischen Kirchengemeinde St. Martin als Kommunionhelfer und Lektor ein. Der Glaube ist mir wichtig und ich freue mich, dass es in Leutkirch so viele engagierte Gemeindemitglieder gibt, die ihn mit Leben und Musik füllen.

Durch mein Leben auf einem alten Bauernhof sind mir der Wert alter Gebäude und die Verantwortung, die sie mit sich bringen, bewusst. Als geschichtsinteressiertes Mitglied der Heimatpflege sind mir der Erhalt und die sinnvolle Weiterentwicklung der historischen Altstadt und der historischen Gebäude in den Dörfern daher ein großes Anliegen.

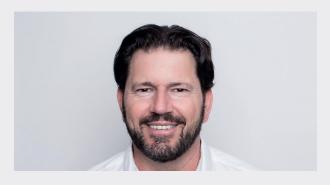
Mit meinen 29 Jahren werde ich versuchen, die Interessen jüngerer Menschen und junger Familien zu vertreten, z. B. wenn es um den Ausbau und die sinnvolle Weiterentwicklung von Schulen und Kindergärten geht – sowohl in der Kernstadt als auch in den Ortschaften. Dazu gehört etwa auch der Ausbau einer bedarfsgerechten Ganztagsbetreuung.

Eine regionale Versorgung mit qualitativ hochwertigen und nachhaltigen Lebensmitteln ist wichtig. Als junger Landwirt möchte ich sicherstellen, dass dies weiterhin gewährleistet bleibt, und natürlich möchte ich auch meinen Berufsstand im Stadtrat vertreten und der regionalen Landwirtschaft dort eine Stimme geben.



"Ich schätze Johannes Albrecht als offenen, wissbegierigen und gleichzeitig bodenständigen und tatkräftigen jungen Mann mit Gemeinsinn. Mit seinem gesunden Menschenverstand wird er dazu beitragen, die Entwicklung unserer Stadt voranzubringen."

Silvana Weitz



Christian Greinwald

Gutes bewahren – Wandel begleiten

55 Jahre, ledig, Bankkaufmann, Versicherungsfachmann und Betriebsrat

Nach 20 Jahren wieder zurück in meiner Geburtsstadt möchte ich mich für die Belange der Stadt und ihrer Bürger engagieren.

In den 20 Jahren meiner Abwesenheit hat sich viel in meiner Heimat- und Herzensstadt verändert. Veränderung und Wandel bringen Chancen, aber auch Risiken und Unsicherheit mit sich. Ich möchte das Gute bewahren und dabei helfen, Risiken zu erkennen und zu minimieren

Leutkirch soll auch in Zukunft ein Ort der Begegnung und des Miteinanders sein.

Durch meine langjährige Betriebsratstätigkeit habe ich gelernt, kritisch zu hinterfragen und Sachverhalte aus verschiedenen Blickwinkeln und Perspektiven zu betrachten, um dann die bestmögliche Entscheidung in der Sache zu treffen.

Wichtige Projekte:

- · Bildung und Bildungseinrichtungen
- · Entwicklung/Modernisierung der Innenstadt
- · Teilhabe an freizeitlichen und kulturellen Aktivitäten
- · Stärkung des Ehrenamtes
- · Bezahlbarer Wohnraum für alle Gesellschaftsschichten



Stefanie Jacobi

Engagement in der Gemeinschaft für die Gemeinschaft.

56 Jahre, zwei Kinder (27 Jahre + 14 Jahre), seit zehn Jahren im Allgäu, "Die Weberin" in der Allgäuer Genussmanufaktur, Bewohnerin des ersten Tinyhaus auf Leutkircher Grund

Ich engagiere mich im Gemeinderat, weil mir unter anderem alternative Wohnformen am Herzen liegen.

Wie gewohnt wird und wie wir wohnen, ist für mich ein Ausdruck der Gesellschaft. Veränderungen gehören im Leben dazu. So haben mir schon meine Großeltern und Eltern vorgelebt, dass es andere Wohnformen gibt als das Mainstreamleben von Wohnzimmer-Schlafzimmer-Küche-Bad. Unsere Bedürfnisse haben sich verändert. Darum setzte ich mich für alternative Wohnformen ein.

Die Tinyhausbewegung sollte weiterhin diskutiert und bedacht werden. So bietet sie jungen Leuten die Chance, sich etwas Eigenes mit kleinem Geldbeutel zu erschaffen.

Unter anderem thematisiert Tiny den Gedanken, sich in seinem Besitz auf das Wesentliche zu konzentrieren. Die Zeiten der materiellen Anhäufungen sollten vorbei sein.

Sich in einer Gemeinschaft einzusetzen, ist für mich selbstverständlich und macht mir Freude.

Mir geht es um Erhaltung dessen, was gut funktioniert und die Umsetzung des konkret Machbaren.



"Ich unterstütze Stefanie, weil sie mit ihrem Tinyhouse wie ich auch neue Wege geht und versucht den Weg dafür für andere zu ebnen."

Michael Gretz



Martina Heinz-Freudenthaler

99

Die kommunale Ebene ist Politik nahe am Menschen – das macht sie so interessant.

70 Jahre, Übersetzerin und Sprachlehrerin, verheiratet, ehemal. Gemeinderätin, ehrenamtlich aktiv im Cineclub Leutkirch

Seit 44 Jahren lebe ich in Leutkirch, bin verheiratet, Mutter/Schwiegermutter, (eine nette) und stolze Oma, war im Vorstand der vhs, 10 Jahre im Gemeinderat und bin seit 2006 als 2. Vorsitzende im cineclub, dessen Vorstand unser wunderschönes Centraltheater führt. Ich kenne mich also ein wenig aus.

Meine aktuellen Interessenschwerpunkte sind alternative Beförderungssysteme im Nahverkehr, um die Anzahl der Autos auf den Straßen zu verringern und alternative **bezahlbare** Wohnmöglichkeiten, die das Zusammenwohnen der Generationen ermöglichen und die fortschreitende Versiegelung reduzieren.

Beide Bereiche fördern das soziale Miteinander und dienen dem Umweltschutz. Noch ist in Leutkirch viel in Ordnung – sorgen wir dafür, dass es so bleibt.



"Ich unterstütze Martina sehr gerne, weil ich ihre kommunalpolitische Weitsicht und Durchsetzungsfreude sehr schätze."

Monika Henkel

Impressum: Wir bedanken uns bei...

Fotografie:

Kandidatenbilder: Matthias Hellmann Stadt Leutkirch Gerd Heine

V.i.S.d.P. Michael Waizenegger

Nachtigallenweg 45 88299 Leutkirch Mail: info@die-unabhaengigen-leutkirch.de



Unterstützen Sie uns mit Ihren Stimmen am 09.06.

Lernen Sie unsere Kandidaten für die Kommunalwahl in Leutkirch und den Ortschaften kennen

Dienstag, 07.05.24, 18:30 Uhr

Gebrazhofen, Schulstrasse 4

Besichtigung der Alters-WG und Vorstellung des Wohnwelt-Konzepts mit anschließendem Austausch im Vereinsheim. Donnerstag, 16.05.24, 19:00 Uhr

Allmishofen 48, Bio-Bauernhof Maier

Vorstellung des Hof-Konzepts mit Führung durch den Stall und anschließender Gelegenheit zum Austausch im Gartenhaus. Donnerstag, 06.06.24, 19:00 Uhr

Leutkirch, Eschachstraße 8

Vorstellung des Begegnungshauses Sonnentreff mit anschließendem Spaziergang durch die Stadt. Der Schwerpunkt liegt auf dem Entwicklungspotenzial der Innenstadt. Anschlie-Bend findet ein Austausch im Gasthaus Lamm statt.



Scannen, um direkt zur Webseite zu gelangen